

Ausschreibung eines Lehrauftrags

Thematischer Schwerpunkt: Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

Im Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Niederrhein ist zum Wintersemester 2026/2027 ein Lehrauftrag zu vergeben. Wir freuen uns über Bewerbungen qualifizierter Interessent:innen und über die Weiterleitung dieser Ausschreibung in Fachnetzwerke.

1. Veranstaltungsdaten und Termine

Modul / Kenn-Nr.	M 18 Vertiefung II: Methodisches Handeln (BSA 18 nPO / BSA 16 aPO)
Studiengang	Bachelor Soziale Arbeit
Veranstaltungsformat	Seminar
Umfang	4 SWS, insgesamt 60 SWS Kontaktzeit, aufgeteilt auf 15 Termine
Wochentag und Zeit	dienstags, 12:00 bis 16:00 Uhr c. t., wöchentlich
Zeitraum	29.09.2026 bis 26.01.2027
Ort	Richard-Wagner-Straße 101, 41065 Mönchengladbach
Prüfungsleistung	benotete Modulprüfung, in der Regel Klausur oder Hausarbeit im Umfang von 15 bis 20 Seiten

2. Qualifikationsziele und Lehrinhalte

Das Seminar richtet den Fokus auf das direkte und indirekte methodische Handeln bei der Prävention und der Intervention im Feld sexualisierter Gewalt. Die Studierenden erproben praxisnahe Konzepte, etwa Einzelfallarbeit, Signs of Safety zur Einschätzung von Kindeswohlgefährdung, Gruppen- und Gemeinwesenarbeit sowie Inter- und Supervision. Sie reflektieren die Anforderungen, die dieses Arbeitsfeld an das eigene professionelle Handeln stellt.

3. Anforderungsprofil

Wir suchen eine Lehrkraft mit einem einschlägigen Hochschulabschluss, zum Beispiel in Sozialer Arbeit, Sozialpädagogik, Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft oder Psychologie, sowie mit Berufserfahrung im Themenfeld. Erfahrung in der Fachberatung, in der Kinder- und Jugendhilfe, in Beratungsstellen oder in der Arbeit an Schutzkonzepten ist von Vorteil. Vorausgesetzt werden didaktische Eignung und die Bereitschaft, die Lehre praxisnah und fallbezogen anzulegen. Die Zuordnung zu einer Honorarstufe richtet sich nach Abschluss und Berufspraxis, siehe Abschnitt 4.

4. Vergütung und finanzielle Rahmenbedingungen

Das Honorar wird vor der Beantragung auf Basis des Lebenslaufs und der Berufserfahrung geprüft. Gemäß den präsidialen Vorgaben gelten folgende Sätze:

Stufe	Satz je SWS	Voraussetzungen
I	80,00 €	Professur oder Erfüllung der gesetzlichen Einstellungsvoraussetzungen für Professuren nach § 36 HG NRW: abgeschlossenes Hochschulstudium, Promotion, pädagogische Eignung sowie mindestens fünf Jahre Berufspraxis, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.
II	60,00 €	Hochschulabschluss auf Master-Niveau sowie mindestens zwei Jahre einschlägige Berufspraxis.
III	42,00 €	Hochschulabschluss auf Bachelor-Niveau, staatlich anerkannter Abschluss oder berufliche Qualifikation, zum Beispiel Meisterprüfung, jeweils mit mindestens zwei Jahren Berufspraxis. Ebenso Masterabsolvent:innen mit weniger als zwei Jahren Berufspraxis.

Zusatzleistungen:

Prüfungsmehraufwandspauschale: Das Modul schließt mit einer benoteten Prüfung ab, in der Regel mit einer Klausur oder einer Hausarbeit im Umfang von 15 bis 20 Seiten. Für den Korrekturaufwand wird eine zusätzliche prozentuale Pauschale gezahlt.

Nebenkosten: Es wird eine Nebenkostenpauschale in Höhe von 5 Prozent gewährt.

5. Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit allen Unterlagen in einem PDF-Dokument an das Sekretariat des Fachbereichs Sozialwesen. Wir bitten um ein kurzes Anschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf mit Angaben zur einschlägigen Berufspraxis sowie um Nachweise der Abschlüsse.

Hochschule Niederrhein, Fachbereich Sozialwesen
Sekretariat, z. Hd. Frau Serena Berghaus
Richard-Wagner-Straße 101, 41065 Mönchengladbach
Sekretariat-06@hs-niederrhein.de